



# Mitteilungsblatt Nr. 14 aus dem Laboratorium für medizinische Mikrobiologie

Sexually transmitted diseases (STD)

**Syphilis**

Syphilis-Behandlung **ohne** Clemizolpenicillin

## Steigende Inzidenz der Syphilis in Deutschland 2002

- **2523** Patienten im Jahr 2002, gemeldet bis März 2003
- Anstieg um 800 im Vergleich zum Vorjahr (= 45 %)
- Inzidenzrate = 3,1 Erkrankungsfälle pro 100.000 Einwohner  
Epidemiologisches Bulletin des RKI 36/2003

## Syphilis in Leipzig 2003

- Labor Mölbis März-August 2003
- **12 gemeldete IgM-positive Syphilis-Patienten**
  - (ausschließlich Einzugsgebiet Stadt Leipzig)

## Unser Angebot zur Diagnostik

### Lues-Serologie

Screening CMT (Cardiolipinmikroflockungstest)  
TPHA (*Treponema pallidum*-Hämagglutinationstest)

Bestätigungstests  
Westernblot/Line-Assay IgM sowie IgG

- Freisetzung aus dem Laborbudget mit EBM Kennziffer **3481**

### Literatur

Petzold D, Gross G. Diagnostik und Therapie sexuell übertragbarer Krankheiten. Leitlinien der Deutschen STD-Gesellschaft 2001, Springer Verlag Heidelberg 2001  
Epidemiologisches Bulletin des Robert Koch Institutes, Nr. 36 vom 5. September 2003, S. 285-289  
Stellungnahme der DSTDG zur aktuellen Situation der Syphilistherapie in Deutschland. Journal der Deutschen Dermatologischen Gesellschaft (JDDG) Band 1 (8), 2003, 668

Clemizolpenicillin (Grünenthal GmbH) zur täglichen intramuskulären Behandlung der Lues ist wegen Ablauf der „fiktiven“ Zulassung ab 30.6.2003 nicht mehr verfügbar in Deutschland.

Damit ist die von der DSTDG (Deutsche STD Gesellschaft) empfohlene Standardtherapie der primären und sekundären Lues nicht mehr möglich.

**Alternative Empfehlung der DSTDG in Übereinstimmung mit den aktuellen Richtlinien des CDC sowie der WHO:**



Benzathinpenicillin G (z. B. Pendysin® oder Tardocillin®)

### Primärsyphilis und frühe Sekundärsyphilis (Frühsyphilis)

Einmalig Benzathinpenicillin G 2,4 Mio. I. E. intramuskulär: verteilt auf 2 Injektionen z. B. gluteal links und rechts á 1,2 Mio I. E.

### Späte sekundäre Syphilis, Tertiärsyphilis oder behandlungsbedürftige Syphilis unbekannter Dauer

3 x Benzathinpenicillin G 2,4 Mio. I. E. intramuskulär jeweils im Abstand von einer Woche

### Cave

Immundefizienz/HIV-Patienten mit Risiko für frühe Entwicklung einer ZNS-Beteiligung:



unbedingt Neurolyues ausschließen, ggf. hochdosiert Penicillin G intravenös